Newsletter der Universität Duisburg-Essen

Ausgabe 4.2/2013 > 24.04.2013

UNIVERSITÄT DUISBURG ESSEN

Offen im Denken

AUS DEM INHALT

 HOCHSCHULPOLITIK & SENAT Selbstständigkeit erhalten

2. AUS DER FORSCHUNG

Wie sicher ist "nano"?
Genorte der Extreme entdeckt

3. STUDIUM & LEHRE

Frühstudium: 131 Uni-Zertifikate vergeben Finde Deinen Master

4. GÄSTEBUCH / UDE INTERNATIONAL

Harald Schmidt diskutierte mit Studierenden Hightech-Wissen für Oberflächen

5. ZUR PERSON

Ansgar Belke mit Peer Steinbrück auf Podium Tobias Kollmann ist Beiratsvorsitzender

6. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Industrieroboter an der Leine Mind-Body Medicine: Stärke für den Alltag

7. AUSSCHREIBUNGEN & STIPENDIEN

Drittmittelprojekte einwerben

8. TIPPS & TERMINE

Visionen für die Stadt der Zukunft

9. IMPRESSUM



Auf geht's zum "uniOn". © UDE

MELDUNG DES TAGES

Campus-Festival "uniOn" rockt wieder

Zwei Campi, zwei Städte, eine Uni! Das Campus-Festival "uniOn" rockt den Essener Campus am 8. Mai in der 2. Edition: Mit Essen & Trinken zu Studierendenpreisen, dazu (Live-)Musik bis spät in die Nacht.

► http://www.uni-due.de/uniOn/

1. HOCHSCHULPOLITIK & SENAT

Selbstständigkeit erhalten

Das NRW-Wissenschaftsministerium erarbeitet derzeit eine Neufassung des Hochschulgesetzes ("Hochschulzukunftsgesetz"), das die Verantwortung zwischen dem Land und den Hochschulen neu ausbalancieren soll. Zu den Eckpunkten der geplanten Änderungen nahmen die UDE-Leitungsgremien jetzt gemeinsam Stellung.

► http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=7994

Aus dem Senat vom 12. April

In seiner siebten Sitzung befasste sich der Senat unter anderem mit den Verzögerungen beim Bau der Hörsaalzentren,

mit dem Doppelten Abiturjahrgang, dem Zeitfenstermodell und dem Diversity Audit. Mehr dazu in der Zusammenfassung:

► http://www.uni-due.de/de/campusaktuell.php?id=3768

2. AUS DER FORSCHUNG

Wie sicher ist "nano"?

Wann und wie können Nanomaterialien in die Umwelt gelangen und welchen Einfluss haben sie möglicherweise auf unseren Körper? Drei Jahre lang haben sich WissenschaftlerInnen im Projekt "Nanostrukturierte Materialien – Gesundheit, Exposition und Materialeigenschaften", kurz nanoGEM, mit diesen Fragen beschäftigt. Nun stellen sie ihre Erkenntnisse vor.

► http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=7993

UNIVERSITÄT DUISBURG ESSEN

Offen im Denken

Genorte der Extreme entdeckt

Extrem groß, extrem klein, extrem dünn, extrem dick: Gene spielen eine entscheidende Rolle dabei, wie unser Körper "wächst". An welcher Stelle sie im menschlichen Genom liegen, erforschte Dr. André Scherag vom Institut für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie des Uniklinikums Essen. Gemeinsam mit internationalen KollegInnen entdeckte er elf neue Genorte, die mit extremer Körperhöhe und extremem Körpergewicht in Verbindung gebracht werden können.

► http://www.ngfn.de/index.php/giant studie pm.html

Stille Post auf höchstem Niveau: Quantencomputer

Quantencomputer sind heute noch Zukunftsmusik, aber die Forschung ist diesem Ziel wieder einen kleinen Schritt nähergekommen: Dr. Martin Geller vom Center for Nanointegration (CENIDE) hat zusammen mit ForscherInnen der Uni Cambridge das fast perfekte Quantenbit erzeugt. Beim Erstellen von Verschlüsselungssystemen, z.B. für Onlinebanking, wären die Quantencomputer eine große Hilfe.

► http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=7980

Atome im Dominoeffekt

Beobachtung in billionstel Sekunden: Die Arbeitsgruppe um Prof. Michael Horn-von Hoegen vom CENIDE hat erstmals einen Phasenübergang auf einer Oberfläche rein elektronisch angeregt und in Echtzeit verfolgt. Das Phänomen kennt man auch aus dem Alltag: Eine Sektflasche, im Tiefkühler vergessen, kann das unbeschadet überstehen, flüssiger Sekt inklusive – noch. Denn öffnet man die Flasche, kann ein Phasenübergang stattfinden: Der Sekt gefriert in Sekunden.



Dr. Simone Wall und das "Dominospiel" der Indiumatome. © UDE

► http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=7976

INEF-Report: Indiens Ambitionen in der Weltpolitik

Indien hat sich zu einer Wirtschaftsmacht entwickelt. Und auch auf der weltpolitischen Bühne strebt es nach mehr Einfluss. Diesem Bemühen und die Geschichte der indischen Außenpolitik mit ihren ideologischen Grundlagen, zwischen Idealismus und Geopolitik, Hindu-Nationalismus und Internationalisierung, geht Prof. Herbert Wulf im aktuellen Report des Instituts für Entwicklung und Frieden (INEF) nach. "India's Aspirations in Global Politics: Competing Ideas and Amorphous Practices" ist online abrufbar unter:

► http://inef.uni-due.de/cms/files/report107.pdf



Künstlerische Darstellung von vereinzelten Quantenbits. © Cambridge University

UNIVERSITÄT DUISBURG ESSEN

Offen im Denken

Immer mehr müssen aufstocken

Rund 1,3 Millionen Menschen können nicht von ihrer Arbeit leben. Sie brauchen zusätzlich Unterstützung. Und ihre Zahl steigt. Momentan trifft das auf jeden Dritten zu, der ALG II bezieht. Vor fünf Jahren waren es noch 23 Prozent. Das zeigen Auswertungen der offiziellen Arbeitsmarktstatistik, die das Institut Arbeit und Qualifikation (IAQ) veröffentlicht hat.

▶ http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=7987



600 Kilo Müll verursacht jeder von uns pro Jahr. Diese enorme Menge belastet die Umwelt. Dennoch ist Nachhaltigkeit für jeden Dritten nur ein Wort, mit dem er nicht viel anfangen kann. Studierende und WissenschaftlerInnen der UDE wollen daran etwas ändern und beteiligen sich an dem Projekt "BinCam – zeig mir Deinen Müll". Erste Ergebnisse liegen jetzt vor.

► http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=7999

EU-Automobilindustrie: 150.000 neue Jobs möglich

Rosige Aussichten für die europäische Autobranche: Zu diesem Ergebnis kommt eine neue Studie, die an der UDE im Auftrag der EU erstellt wurde. In den nächsten zwei Jahrzehnten sind demnach 100.000 bis 150.000 neue Arbeitsplätze möglich.

► http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=7972

3. STUDIUM & LEHRE

131 Uni-Zertifikate für 78 SchülerInnen-Studis

Sie haben großen Wissensdurst und keine Angst vor vollen Stundenplänen: 78 Jugendliche nahmen im letzten Wintersemester am UDE-Frühstudium teil. Sie belegten Veranstaltungen und erwarben Credit Points – mit teils beeindruckenden Ergebnissen. Dafür bekamen die SchülerInnen jetzt ihre Zertifikate – 131 an der Zahl konnte das Akademische BeratungsZentrum in einer Feierstunde ausgeben.

► http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=7983

Finde Deinen Master

Der Bachelor ist in der Tasche – da stellt sich für viele die Frage nach dem richtigen Master-Studiengang. Antworten für den Bereich Wirtschaftswissenschaften bietet die Fakultät am 30. April. "Finde Deinen Master" heißt es ab 10 Uhr im Essener Glaspavillon.



Die BinCam dokumentiert mit einer Handykamera, was weggeworfen wird und postet es auf Facebook.© Newcastle University

Newsletter der Universität Duisburg-Essen

Ausgabe 4.2/2013 > 24.04.2013 Seite 4



Offen im Denken



© UDE

Besonders im Fokus steht der neue Studiengang "Märkte und Unternehmen". Er vermittelt generelle, branchen- und funktionsübergreifende Kompetenzen.

► http://udue.de/XSB8g

Psychiatrie im Film: Kulisse oder Wirklichkeit?

Psychiatrie: Fällt dieser Begriff, hat jeder seine eigenen Assoziationen. Und die sind oftmals beeinflusst durch Filme oder Bücher, die zugleich gesellschaftliche und kulturelle Veränderungen widerspiegeln. Anhand von bekannten Hollywood-Filmen will ein UDE-Seminar diese Verbindungen aufdecken. Den Anfang macht am 8. Mai "Durchgeknallt (Girl, interrupted)".

► http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=7986

Aus der Studierendenschaft

Liebesalarm im Hörsaalzentrum

Der 1Live-Liebesalarm schrillt am 26. April im Essener Hörsaalzentrum S05. Mit von der Partie sind die DJ's Jerry Gstöttner und Tobi Schäfer. Die beiden sollen gemeinsam mit den 1LIVE-Liebesboten und vollen Plattenkoffern für den richtigen Flirtfaktor und

Stimmung auf der Tanzfläche sorgen. Karten gibt es in den AStA-Sekretariaten in Essen und Duisburg sowie im Essener Strebergarten.

4. GÄSTEBUCH / UDE INTERNATIONAL

Harald Schmidt diskutierte mit Masterstudierenden

"Das meiste wird ohnehin in Brüssel entschieden. Die Möglichkeiten von Frau Kraft sind hier in NRW wirklich begrenzt." Diese Einschätzung kommt von einem eher ungewöhnlichen, sehr prominenten Besucher an der NRW School of Governance: Harald Schmidt diskutierte mit Master-Studierenden über Sprache und Politik.

► http://www.nrwschool.de/xd/public/content/index.html?pid=943

Projekt gewinnt an Fahrt

Der Vorstandsvorsitzende der Evonik Industries AG, Dr. Klaus Engel, hat sich heute im Gelsenkirchener Wissenschaftspark über das RUHRAUTOe informiert und das erste signiert. "Projekte wie das RUHRAUTOE können wesentlich dazu beitragen, dass moderne Mobilität mit ihren großen wirtschaftlichen



Evonik-Chef Dr. Klaus Engel signinerte ein RUHRAUTOe.© UDEt

Newsletter der Universität Duisburg-Essen

Ausgabe 4.2/2013 > 24.04.2013 Seite 5

UNIVERSITÄT DUISBURG ESSEN

Offen im Denken

und gesellschaftlichen Chancen nicht an der Region vorbeifährt. Das ist ein lohnendes Ziel – und das unterschreibe ich gerne," so Engel.

► http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=7992

und Giroverbandes, Georg Fahrenschon, auf einem Podium sitzen. Sie diskutieren das Thema Finanzmarktregulierung.

► http://meine.sparkasse.de/programm/#24

Hightech-Wissen für Oberflächen

Es geht immer ein bisschen besser: Solarzellen, Nano-Tinten und Membranen wollen WissenschaftlerInnen der UDE und der TU Darmstadt optimieren. Sie unterstützen NachwuchswissenschaftlerInnen beim Aufbau einer Forschungsgruppe am Egypt Nanotechnology Center in Kairo. In der Woche vom 22. bis zum 26. April treffen sich alle Beteiligten erstmals in Deutschland.

► http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=7990

Prof. Tobias Kollmann ist Beiratsvorsitzender

Neuer Vorsitzender des Beirats "Junge Digitale Wirtschaft" des Bundeswirtschaftsministeriums ist Prof. Tobias Kollmann. Der Experte für E-Business und E-Entrepreneurship befasst sich mit Fragen rund um die Unternehmensgründung und -entwicklung in der Net Economy.

▶ http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8001

5. ZUR PERSON

Prof. Ansgar Belke diskutiert mit Peer Steinbrück

Nicht nur in Griechenland und auf Zypern ist seine Meinung gefragt: Beim diesjährigen Sparkassentag in Dresden wird Wirtschaftsprofessor Ansgar Belke am 24. April mit SPD-Kanzlerkandidat Peer Steinbrück und dem Präsidenten des Deutschen Sparkassen-

Gerhard-Hesse-Preis für Prof Oliver J. Schmitz

Prof. Oliver J. Schmitz ist mit dem Gerhard-Hesse-Preis für herausragende Wissenschaftler auf dem Gebiet der Analytischen Trenntechniken ausgezeichnet worden. Der mit 3.000 Euro dotierte Preis vergibt der Arbeitskreis Separation Science in der Fachgruppe "Analytische Chemie" der Gesellschaft Deutscher Chemiker. Schmitz erhielt ihn u.a. für seine grundlegenden und anwendungsorientierten Arbeiten auf dem Gebiet der Kapillarelektrophorese.



Prof. Oliver J. Schmitz. © UDE

► http://udue.de/mUijh



Prof. Ansgar Belke. © UDE



Offen im Denken

Genevieve Schermann gewinnt Reise nach China

Ein guter Freund ist wertvoller als jeder Schatz. Mit dieser Message errang Genevieve Schermann, Ostasienwissenschafts-Studierende, den dritten Preis eines internationalen Online-Wettbewerbs. Sie fliedt jetzt im Sommer für zehn Tage nach China. "Goldschatz", so der Titel des fünfminütigen Films, war eines von über 600 weltweit eingereichten Videos.

► http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=7988

Weitere Personalmeldungen

Diese und weitere Personalmeldungen finden Sie auf unserer Übersichtsseite:

http://www.uni-due.de/de/campusaktuell/zur person.php

rend betreiben. Der Lehrstuhl für Mechatronik stellte die Idee bei der Baumaschinenfachmesse bauma in München vor.

► http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=7978

Wie wird Kinderbetreuung noch besser?

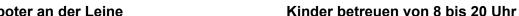
Zwei Tagespflegestellen, zwei Kindertagesstätten, Ferienprogramme, Kurzzeitbetreuung und Babysitter: Hochschulangehörige finden an der UDE bereits viele Möglichkeiten, ihre Kinder betreuen zu lassen. Die Angebote sollen erweitert und weiter verbessert werden. Das Institut Arbeit und Qualifikation (IAQ) nimmt dafür besonders die flexible Betreuung und die Qualität der Angebote unter die Lupe.

► http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=7998

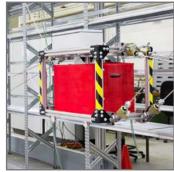


Industrieroboter an der Leine

Eine bestechende Idee: Roboter, die aus einem System verspannter Seile bestehen. Diese Seile sind an der Nutzlast befestigt und werden über computergesteuerte Winden auf- und abgewickelt. So lassen sich beispielsweise Hochregallager bedienen oder intelligente Kransysteme bauen und vor allem energiespa-



Eine campusnahe, zeitlich flexible Betreuung für ihre Kleinen: Das ist es, was studierende Eltern brauchen. Bei den "Tiegelkids" in Essen bieten das Studentenwerk und der Elternservice genau das an. Tageweise und wenn nötig auch von 16 bis 20 Uhr in der Kurzzeitbetreuung. Drei Tagesmütter kümmern sich um →



Seilroboter in einem Hochregallager. © Lehrstuhl Rechnereinsatz in der Konstruktion

UNIVERSITÄT DUISBURG ESSEN

Offen im Denken



Schön bunt Das Gebäude der "Tiegelkids". © UDE

unter Dreijährige. In den späten Nachmittags- bzw. frühen Abendstunden finden Kinder im Alter von vier Monaten bis zwölf Jahren einen Platz. Die Einrichtung wurde jetzt eingeweiht.

Die Zukunft der elektronischen Netze

Internetsurfen, Telefonieren... alles fast zum Nulltarif. Aber auch in Zeiten der Flatrates müssen Anbieter in ihre Infrastruktur investieren. Welche Trends den deutschen Markt prägen, verrät eine Konferenz am 7. Mai im Fraunhofer inHaus-Zentrum in Duisburg.

▶ http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=7997

Mind-Body Medicine: Stärke für den Alltag

Zu viel Zucker und Fett, zu wenig Schlaf und Bewegung – der Lebensstil beeinflusst entscheidend das Wohlbefinden. Das wissen die meisten, theoretisch. Doch was ist konkret zu tun, um gesund zu bleiben oder zu werden? Das wissen u.a. die UDE-Mediziner-Innen. Sie geben ihre Fachkenntnisse bei der 8. Mind-Body Medicine Summer School vom 18. bis zum 21. Juli weiter. Schon jetzt ist eine Anmeldung möglich.

▶ http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=7977

Aktionswoche: Die Schilddrüse im Blick

Sie ist klein, doch wenn sie erkrankt, betrifft das den ganzen Körper und kann sogar tödlich enden. Die Rede ist von der Schilddrüse. So viele Menschen haben Probleme mit ihr, dass man schon von einer Volkskrankheit spricht. Um Menschen für Veränderungen an ihrer Schilddrüse zu sensibilisieren, beteiligt sich das Uniklinikum Essen (UK Essen) an der Papillon-Schilddrüsen-Gesundheitswoche vom 26. bis 28. April. Das UK Essen ist auf dieses Gebiet spezialisiert.

▶ http://udue.de/6Wgbg

Der neue CAMPUS:REPORT ist da

Schauspielernde PatientInnen, die Medizinstudierende auf das Berufsleben vorbereiten, TV-ZuschauerInnen, die auf Verbrecherjagd gehen, Hochschulangehörige, die 10 Jahre UDE Revue passieren lassen: Das sind einige der Themen im aktuellen CAMPUS:REPORT.

► http://udue.de/B7ZXu

Uniarchiv mit Lesesaal

In frisch renovierten, neuen Räumen bewahrt das Universitätsarchiv nun seine 120 Regalmeter Akten, Druckschriften, Plakate, Fotos etc. auf. Und →

UNIVERSITÄT DUISBURG ESSEN

Offen im Denken

das Wichtigste: In der Geibelstraße, SGU 194 - 197, befindet sich ein Lesesaal, in dem die Nutzerlnnen künftig in Ruhe vor Ort in die Geschichte der UDE und ihrer Vorgängerinnen eintauchen können.

► http://www.uni-due.de/ub/archiv/



Saniert und medientechnisch aufgerüstet: der große Hörsaal im Duisburger Audimax. © ZIM

Medientechnisch modernisiert

Im neuen Gewand empfängt der große Hörsaal im Duisburger Audimax jetzt Studierende und DozentInnen: In der vorlesungsfreien Zeit wurde kräftig saniert und renoviert, und das Zentrum für Informations- und Mediendienste (ZIM) modernisierte die medientechnische Ausstattung.

► http://www.uni-due.de/zim/services/raumplanung.shtml

Gut vorbereitet auf die jobMesse 2013

Studierende und Alumni können sich am 16. Mai im Audimax-Foyer am Duisburger Campus über Praktika, Abschlussarbeiten und Einstiegsmöglichkeiten informieren. 19 Unternehmen sind auf der jobMESSE 2013 der Mercator School of Management vertreten. Da heißt es: gut vorbereitet sein. "Get prepared" heißt denn auch ein Workshop, den die School und das Akademische BeratungsZentrum am 30. April anbie-

tet. Ein zweiter nimmt am 7. Mai Bewerbungsmappen unter die Lupe. Zeit: 15 bis 17 Uhr, Ort: LC 133.

► http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=7996

Souverän vor Mikrofon und TV-Kamera

Komme ich zu zaghaft oder gar arrogant rüber? Wie drücke ich mich ruhig, präzise und allgemeinverständlich aus, auch vor einer TV-Kamera? Und wohin mit den Händen? WDR-Redakteurin Ulrike Neumann hilft Hochschulangehörigen, den öffentlichen Auftritt vor MedienvertreterInnen zu meistern. Das eintägige Seminar am Campus Duisburg ist am 27. Juni.

► http://udue.de/4TV20

Erfolgreich im Internet

Ein Unternehmen muss sich heutzutage im Internet präsentieren, will es erfolgreich sein. Doch einfach eine Webseite zu gestalten, reicht allein nicht aus. In die Geheimnisse der Suchmaschinenoptimierung und des Responsive Designs (das Anpassen des Webauftritts an verschiedenste Endgeräte), führen deshalb zwei Seminare des startUp-Büros der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften am 7. Mai ein. Anmeldeschluss für beide Angebote: 26. April.

► http://www.startup.wiwi.uni-due.de/angebote/erstberatung/

Newsletter der Universität Duisburg-Essen

Ausgabe 4.2/2013 > 24.04.2013 Seite 9

UNIVERSITÄT DUISBURG ESSEN

Offen im Denken

Förderanträge mit Erfolgsaussichten

Förderanträge für Forschungsprojekte zu schreiben, das ist schon fast eine eigene Wissenschaft. Was man beachten muss, um möglichst gute Aussichten auf Erfolg zu haben, zeigt ein Seminar des Science-CareerNetRuhr (SCN-Ruhr) für Natur- und IngenieurwissenschaftlerInnen am 27. und 28. Mai. Anmeldeschluss: 6. Mai.

► http://www.scn-ruhr.de/coachingplus/index.html

Die UDE als Mitläuferin

Der 3. Essener Firmenlauf startet am 19. Juni. Und die Uni läuft mit. Anmelden können sich Studierende und UDE-MitarbeiterInnen bis zum 15. Mai über den Hochschulsport. Wer sich lieber mit einer anderen sportlichen Aktivität fit für den Sommer machen will, kein Problem: Bei S.A.F.E Selbstverteidigung, Softball, Dance Stylez und einigen anderen Kursen des Hochschulsports sind noch Plätze frei.

► http://www.uni-due.de/hochschulsport/sportangebote.shtml

7. AUSSCHREIBUNGEN & STIPENDIEN

Drittmittelprojekte einwerben

Ein eigenes Drittmittelprojekt beantragen – das erfordert einiges an Vorbereitung. Um dazu den Weg finanziell zu ebnen, gibt es das UDE-Programm zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Noch bis zum 20. Mai können sich UDE-WissenschaftlerInnen, deren Promotion nicht länger als vier Jahre zurück liegt, der für eine Unterstützung von bis zu 25.000 Euro bewerben.



© UDE

► http://www.uni-due.de/ssc/fofoer/hi index.php

Auf unserer Übersichtsseite

- ► http://www.uni-due.de/de/campusaktuell/ausschreibungen.php informieren wir u.a. über folgende Themen:
- ++ Ökostrom für Alle! Award
- ++ Programm für SpitzenmedizinerInnen aus dem Ausland
- ++ Freigeist Fellowship der VolkswagenStiftung

8. TIPPS & TERMINE

Visionen für die Zukunftsstadt

Die Stadt 2030: Wie könnte sie aussehen? Wie wohnt man, wie bewegt man sich fort, und wie nachhaltig →

Newsletter der Universität Duisburg-Essen

Ausgabe 4.2/2013 > 24.04.2013 Seite 10



Offen im Denken

wird mit Ressourcen umgegangen? Solchen und ähnlichen Fragen widmet sich die gleichnamige Vortragsreihe des Profilschwerpunktes "Urbane Systeme". Rektor Prof. Ulrich Radtke und Essens Oberbürgermeister Reinhard Paß eröffnen sie am 8. Mai um 18 Uhr in der Sparkasse Essen, III. Hagen 43, mit einer Vision von Essen 2030.

► http://www.uni-due.de/urbane-systeme/us ringvorlesung.shtml

Vielfalt in sozialen und kulturellen Welten

Wie inszenieren und simulieren TV-Serien Mehrsprachigkeit? Welche Auswirkungen hat die Apartheid auf die Gesellschaft Südafrikas? Mit der Vielfalt in sozialen und kulturellen Welten befasst sich eine interdisziplinäre Ringvorlesung, die am 16. Mai beginnt. Geboten werden Einblicke in islamische und jüdische, südafrikanische und nordamerikanische Lebenswirklichkeiten in multikulturellen Zusammenhängen. Jeweils donnerstags ab 16 Uhr im Bibliothekssaal am Essener Campus.

► http://udue.de/SaDec

Pleiten, Pech und Pannen

Wer scheitert, versagt – und das ganz sichtbar für sein Umfeld, weshalb moralische Urteile nicht lange auf sich warten lassen. Um Verlierer, ruinierte Pläne

und wie man aus Schaden klug wird, geht es bei der Ringvorlesung "Pleiten, Pech und Pannen", die am 29. April beginnt.

▶ http://www.uni-due.de/de/presse/meldung.php?id=8000

Die KLEINE FORM

24. April: Peter Iwers Wo arbeiten wir eigentlich? Die Bauten der UDE an der Universitätsstraße

13.15 Uhr, Bibliothekssaal, Campus Essen

► http://www.uni-due.de/kleine-Form

Uni-Colleg

24. April: Prof. Hermann Nienhaus Die wundersame Welt der Elektronen

19.30 Uhr, Hörsaal MD 162, Campus Duisburg

► http://www.uni-due.de/de/uni-colleg/

Studium generale & Musik in der Uni

Das Kulturprogramm "Studium generale & Musik in der Uni" bietet in jedem Semester ein interessantes und abwechslungsreiches Programm.

► http://www.uni-due.de/de/event/studium_generale.php

Herausforderung Metropole: Die Stadt 2030

8. Mai: Oberbürgermeister Reinhard Paß, Essen, Rektor Prof. Ulrich Radtke Essen 2030

Newsletter der Universität Duisburg-Essen

Ausgabe 4.2/2013 > 24.04.2013 Seite 11



Offen im Denken

18.15 Uhr, Sparkasse Essen, III. Hagen 43

▶ http://www.uni-due.de/urbane-systeme/us_ringvorlesung.shtml

Elektrotechnisches Kolloquium

25. April: Dr. Michael Schanz, VDE Thema: Die Identität der Elektrotechnik und Informationstechnik im Wandel?

16:00 Uhr, Raum BA 039, Campus Duisburg

Essener Klimagespräche

30. April: Prof. Dieter Etling, Hannover Ursachen und Wirkungen von Wirbelstürmen

17.15 Uhr: Raum SM 102, Campus Essen ► http://www.fractal001.de/bilder/EKG_Etling.pdf

GDCh-Kolloquiumsreihe

8. Mai: Jungchemikerforum Prof. Thisbe K. Lindhorst, Kiel Über die Untersuchung Kohlenhydrat-spezifischer bakterieller Adhäsion

17.15 Uhr, Raum S07 S00 D07, Campus Essen ► http://www.uni-due.de/gdch/gdch-vortraege

Linguistisches Kolloquium

30. April: Karin Pittner, Bochum Ist der Dativ dem Genitiv sein Tod? – Funktionen und Konkurrenzformen des Genitivs im heutigen Deutsch 7. Mai: Petra Kourukmas, Bonn "Wenn Sie lieber H[err] Professor mir doch Einen gefallen tätten ..." Modalpartikeln in Aufforderungshandlungen aus dem Briefwechsel zwischen August Wilhelm von Schlegel und seiner Bonner Haushälterin Maria Löbel 1821 bis 1841.

18 Uhr, Raum R12 S03 H20, Campus Essen ► http://udue.de/9bPJ9

Literaturwissenschaftliches Kolloquium

24. April: entfällt!

18.15 Uhr, Raum R12 S03 H20, Campus Essen ► http://udue.de/g3hAH

Medizinisch-Philosophisches Seminar

30. April: Prof. Eberhardt Passarge Letalfaktoren

7. Mai: Pfarrer Hans Jörg Stets und Pastor Christian Böckmann

Erfahrungen am Sterbebett im Universitätsklinikum Essen

18.15 Uhr, Hörsaal I, Institutsgruppe 1, Virchowstraße 171, Uniklinikum Essen

► http://udue.de/Xn1x0

MPI-Lectures: Energiewende ganz praktisch

mit Prof. Ferdi Schlüth 29. April, 13. und 27. Mai, 3. und 10. Juni

13 Uhr, Raum 2.42 im NETZ-Gebäude, Campus Duisburg

Newsletter der Universität Duisburg-Essen

Ausgabe 4.2/2013 > 24.04.2013 Seite 12



Offen im Denken

Psychiatrische Erkrankungen im Spannungsfeld zwischen Gesellschaft und Kultur

8. Mai: "Durchgeknallt (Girl, interrupted)"

18 Uhr, Tagesklinik, Wickenburgstraße 23, Essen

Philosophisches Kolloquium

30. April: Prof. Klaus Blesenkemper, Münster Philosophieren lernen nach dem didaktischen Konzept von Kant

18.15 Uhr, Raum R12 S05 H81, Campus Essen ► http://udue.de/ZbjJm

Pleiten, Pech und Pannen: Zur Logik des Scheiterns in der Frühen Neuzeit

29. April: Christoph Heyl

Miserable Sight: Der Großbrand von London, 1666

6. Mai: Jens Gurr

Fragmente als gescheiterte Texte: Konzeptionelle Brüche in Fragmenten von Thomas Morus und Perry B. Shelley

18.15 Uhr, Casino, Universitätsstr. 12, Campus Essen ► http://udue.de/fg1Va

Weitere Veranstaltungen

Termine des Kulturwissenschaftlichen Instituts (KWI)

▶ http://www.kulturwissenschaften.de/home/veranstaltungen.html

Veranstaltungen des Instituts für niederrheinische Kulturgeschichte und Regionalentwicklung (InKuR) http://www.uni-due.de/inkur

Veranstaltungen des Konfuzius-Instituts Metropole Ruhr (KI Ruhr)

- ► http://www.uni-due.de/konfuzius-institut/programm.shtml Programm des Vereins LebensLangesLernen
- ▶ http://www.uni-due.de/lll/htdocs/01__aktuelles_sem.html Programm des autonomen Referats für Schwule, Bisexuelle und Lesben und deren FreundInnen (SchwuBiLe)
- ► http://udue.de/R94zh Hörsaalkino 47 (Duisburg)
- ► http://unifilm.de/studentenkinos/duisburg/elbfilm Unifilmclub Essen
- ▶ http://www.filmclub.uni-duisburg-essen.de/

Immer auf dem neuesten Stand

Der Veranstaltungskalender der UDE

► http://www.uni-due.de/de/veranstaltungen/

Wo ist sonst noch was los?

Freizeit & Kultur im Ruhrgebiet. Die Übersicht des Regionalverbands Ruhr:

- ► http://www.rvr-online.de/freizeit/index.php?p=2 Duisburg nonstop. Portal für Freizeit, Kultur:
- ► http://www.duisburgnonstop.de/site_de/index.php Kino, Nightlife & Bühne in Essen:
- ► http://www.ruhrlink.de/city/Essen.htm



Offen im Denken

9. IMPRESSUM

Herausgegeben vom Rektor der Universität Duisburg-Essen

Redaktion: Pressestelle

Verantwortlich: Beate H. Kostka, 0203/379-2430,

beate.kostka@uni-due.de

Mitarbeit an dieser Ausgabe: Ulrike Bohnsack, Ulrike Eichweber, Katrin Koster, Beate Kostka, Manuela Münch, Arne Rensing, Carmen Tomlik

Zusammengestellt von Ulrike Eichweber: webredaktion@uni-due.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

Freitag, 3. Mai